

# The Jeremy Days

Autor(en): **Geibel, Beate**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **New Life Soundmagazine**

Band (Jahr): - **(1989)**

Heft 40

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1052459>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# NEW LP'S

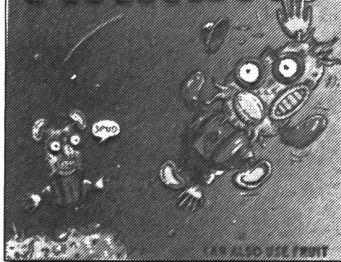
SKY BIRD



**SKY BIRD LP**

Schweizer Exponent der wieder aufkommenden Singer/Songwriter-Tradition  
17 wunderschöne Songs auf der Spur von amerikanischem Country und französischem Chanson.

**MANIACS**



**MANIACS LP**  
CAN ALSO USE FRUIT

neuste LP der Genfer Gruppe MANIACS  
Purster Rock'n Roll - erstklassig produziert von 4-Eyed Thomas aus Schweden (NOMADS)

THE BAD BOY EUGENE

**BAD BOY EUGENE**

**BAD BOY EUGENE 12"**

plays BAD BOY EUGENE Orig 88-11

produziert von John Langford, mit der wundervollen Coverversion "How does it feel to feel" von CREATION und...

**UnknowmiX 12"**

Snacks Rec Rec 22

**Minimal Compact**

Live LP/CD Cram 061  
das Abschiedsgeschenk dieser starken Live-Band

**YOUNG GODS** BIAS 101

l'amourir 12"LP/CD/3"

**Carlos Perón 12"**

a dirty song BIAS 115

**Sonic Youth** doLP/CD

Daydream Nation BFFP 034

REC REC



VERTRIEB

POSTFACH 717

8 0 2 6 ZÜRICH

01 / 241 50 55

01 / 241 50 71

FAX 01 / 242 03 44

TELEX 814 196 rere ch



Die Stadt Hamburg galt, was zeitgemässe Musik anbelangt, noch nie als besonders guter Nährboden für Soundexperimente, Techno- oder Elektro-Sound. Dass es auch Ausnahmen gibt, darüber berichteten wir in NL 39 (SONIC SYSTEM + DIE GANTS). Eine Ausnahme bildet aber auch die seit kurzem erst vielbeachtete Formation JEREMY DAYS. Zwar liefern die 5 Macher dieser Hamburger Band "handgemachte" Musik der herkömmlichen Sorte, wissen aber mit ihren Instrumenten dergestalt umzugehen, dass ihr Sound im Gegensatz zu so vielen Hamburger oder Berliner Bands nicht ständig so gestrig und verstaubt klingt. Beate Geibel von NEW LIFE hat sich mit JEREMY DAYS getroffen und berichtet, was das Besondere an dieser neuen deutschen Gruppe ausmacht...

## THE JEREMY DAYS

Für mich die Neuentdeckung in Sachen Pop-Musik der letzten Jahre. Die Musikwelt scheint die Geburt dieser neuen deutschen Band - wie so oft, wenn es um deutsche Newcomers geht - mal wieder verpennt zu haben! Denn während sich die Musikmagazine immer noch mit dem Überangebot der englischen ACID HOUSE HIP HOP TECHNO - Welle herumschlagen und ihnen dabei einige böse Fehlurteile unterlaufen, sind die "Jeremy Days" mit der Veröffentlichung ihrer gleichlautenden LP scheinbar untergegangen. LEIDER!

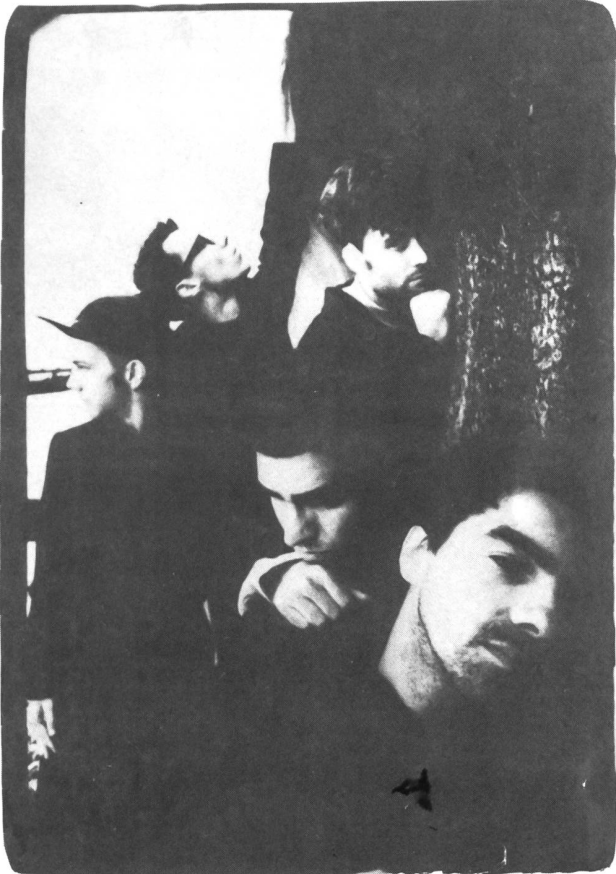
So war es denn auch nicht verwunderlich, dass das Publikum bei zwei Konzerten in Frankfurt und Köln von dieser Band so gut wie gar nichts wusste. Mit viel Glück war einigen die Single "Are you inventive?" und die Tatsache, dass die J.D. aus good old Germany, nämlich aus Hamburg stammen, bekannt. Dementsprechend gespannt wartete man ab...

Auf die Bühne kamen dann 5 Jungs, die sich aus dieser Tatsache nichts zu machen schienen. Sie legten los und liessen vom ersten Moment an den Eindruck aufkommen, als wenn sie schon jahrelang auf der Bühne ständen. Äusserst professionell gingen sie ans Werk und schon mit dem ersten Song "Julie thru the blinds", für mich eines der schönsten Lieder der LP, hatten die Jeremy Days

"ihr" Publikum erobert. - Kein Wunder, dass die Leute von diesem Song so begeistert waren, sagte doch selbst Sänger Dirk Darmstädter in einem Interview, dass er wohl den Prototypen eines Popsongs verkörpere - womit er offensichtlich recht hat.

Die Musik der Jeremy's fesselt den Zuhörer von Anfang an. Jedes Stück ihrer Debüt-LP ist für sich ein kleines Juwel. Alle Songs sind perfekt arrangiert und produziert; und zwar vom englischen Produzentenduo Langer & Winstanley, die auch schon mit Künstlern wie Madness, Hothouse Flowers oder Elvis Costello gearbeitet haben. Da gibt es keine computergesteuerten Melodien oder über Elektronik zusammengebaute





Arrangements; vielmehr besticht das Projekt durch die hervorragenden stimmlichen Fähigkeiten der 5, guten Studiomusikern und ausgefeilten, intelligenten Texten, versetzt mit eingängigen Melodien und den dazugehörigen Tanzbeats. Alles in allem eine perfekte Mischung.

Live gewinnen die Songs durch Dirks aussergewöhnlichen Gesang, gepart mit den brillanten Keyboard-Arrangements von Luis Oberländer und dem Einfließen verschiedenster Musikrichtungen des Gospels und Beats, noch mehr an Kraft und Ausdrucksfähigkeit. Dazu kommen die kritischen, oft sehr persönlichen Texte - ja sogar von einem "A Capella" gesungenen Song schrecken die Jeremy Days nicht zurück. Sie machen während des ganzen Konzertes nie den Eindruck, als ob sie nervös oder ohne Spass ihre Songs nur herunterspulen würden. Nein, man spürt, dass sie ein Stück ihrer Seele weggeben und sich wahnsinnig über Beifall und Begeisterung des Publikum freuen.

Diese Vitalität und Frische lässt auch nach dem Konzert backstage nicht nach. Da wird gemeinsam gegessen, gelacht und Musik gemacht. - Bassist Christoph nutzt die allgemeine Ausgelassenheit, um uns seine stimmlichen Qualitäten unter Beweis zu stellen. Er trällert "Don't worry, be happy" vor sich hin, was allerseits Gelächter auslöst. Bald sind alle dabei, auf irgendwelchen Dingen herumzutrommeln und genauso falsch mitzusingen. Nach unzähligen Wiederholungen entscheidet man sich, noch irgendwas zu unternehmen. Dass dies um ca. 2.00 morgens an einem normalen Werktag ein etwas schwieriges Unterfangen werden könnte, wird uns nach einigen Anläufen vor verschlossenen Türen schnell klar. Schliesslich landet man im Café Central, wo das erste Interesse von Tourmanager Mike und Dirk (beides Halb-Amerikaner) dem Ausgang der amerikanischen Präsidentschaftswahl gilt. Der andere Teil der Rasselbande stürzt sich derweil heiss hungrig auf das bestellte Essen.

Wie das so ist, danach sitzen wir ein wenig zusammen und reden über Gott und die Welt, aber irgendwann sind bei allen die letzten Kraftreserven erschöpft, die Augen werden immer kleiner. - Einer nach dem anderen nimmt seinen Abschied. - Tja und weg sind sie, die Jeremy Days. Ich würde sagen, - wer diese Band live erlebt hat, weiss: Die sind nicht mehr aufzuhalten! - Wer sie nicht gesehen hat, im Jan./Feb. '89 erscheint die 2. Single "Brandnew Toy" und dann gibt's die dazugehörige Tour. Lasst Euch dieses Fest für die Augen und Ohren nicht entgehen... dies ist vielleicht die Zukunft der Popmusik. See you there!

Beate Geibel

## CADAVRE EXQUIS



DER RISS · PARALISED VOICE 12"  
TECHNO · ACID · BEAT  
CADEX 23 · EFA 66623-02



MEAT BEAT MANIFESTO · GOD O.D. 12" · CD  
DANCEFLOOR-TERRORISM  
CADEX 22 · EFA 66622-02 · 90

IN KOOPERATION MIT

# BOY RECORDS



A2L · TRIP MAN · MLP · CD  
ACID-HOUSE AT ITS BEST  
BOY 002 · EFA 66666-80-06



THE GRIEF · KYN-REMIX  
ELEKTRODISCO  
BOY 001 · EFA 66621-02

# EFA

# BOY RECORDS

THE BEST IN HIPHOP · ELECTROPOP  
ACID · HOUSE · SOUL · FUNK

HOUSE	ACID	HOUSE
Brandon Cooke		
Sharp As A Knife Remix		Ma 12,95
Paul Rutherford Get Real Remix		Ma 12,95
Fingers Inc. Can U Feel It		Ma 12,95
Royal House Can You Feel It		LP 24,95
Royal House Yeah Buddy		Ma 16,95
Acid Angels Speed Speed Ecstasy		Ma 12,95
808 State New Build		LP 21,95
A Guy Called Gerald Voodoo Ray		Ma 12,95
Bam Bam Where's You're Child		Ma 12,95
Phuture Acid Trax		Ma 12,95
Baby Ford Chikki Chikki Ah Ah		Ma 12,95
Serious One Compilation		DLP 24,95
Pump Up London Compilation		DLP 24,95
Ecstasy Club Jesus Loves The Acid		Ma 12,95
D-Mob We Call It Acieed		Ma 12,95
Tod Terry To The Batmobile		LP 24,95
Party People Twilight Zone		Ma 12,95
Fast Eddie Jack To The Sound		LP 24,95
Tyree Tyree's Got A New House		LP 19,95
Stakker Humanoid		Ma 12,95
The Garden Of Eden		Ma 12,95
A2L Trip Man		MLP 12,95
ASK Kiss & Tell		Ma 12,95
Resse & Santonio Truth & Evidence		Ma 16,95
Classic		
Acid 1 - Compilation (1978-82)		LP 21,95
Gotta Have House		
- The Best Of House Vol.		2 DoLP 24,95
North Compilation		DoLP 21,95
Inner City - Good Life		Ma 12,95
DJ Megastrip - Pure Acid (PTV)		Ma 12,95
Faders Of Fury - Dragon House		Ma 12,95
808 State - Let Yourself Go		Ma 12,95
Climax - Acid Test		Ma 12,95
In The Key Of - Desire Compilation		LP 21,95

Weitere Neuheiten telefonisch erfragen bzw. Katalog anfordern!

HIP HOP	HIP HOP	HIP HOP
Kid'n Play 2 Hype		LP 19,95
K9 Posse Ain't Nothing To Us		Ma 16,95
T La Rock Flow With The New Style		Ma 16,95
Sugarbear Don't Scandalize Me		Ma 16,95
Cash Money Hard Rocker		Ma 16,95
Boogie Down Productions		
Jack Of Spades		Ma 16,95
Spoonie Gee You Ain't Just A Fool		Ma 14,95
Ultramagnetic MC's		
Critical Beat Down		LP 24,95
Ritchie Rich My DJ (Pump It Some)		Ma 14,95
Real Roxanne - Same		LP 24,95
Tony Tee Time To Get Physycal		Ma 16,95
X-Man - Revenge Of The X-man		Ma 16,95
Guchie Crew II - Truz In Vogues		Ma 16,95
Wee Papa Giri Rappers		
- The Beat ...		LP 19,95
Rodney O - Me And Joe		LP 24,95

ELECTROPOP	ELEKTROPOP
Front 242 Front To Front	
Skinny Puppy Censor	LP 19,95
Skinny Puppy Vixsect Vi	Ma 16,95
Nitzer Ebb Control I'm Here	LP 19,95
Klinik Fever	Ma 12,95
Klinik Face To Face	LP 19,95
Clock DVA The Hacker	Ma 12,95
Robotiko Rejecto Umsturz jetzt	Ma 12,95
English Boy - Sex Vigilante	Ma 12,95
Fini Tribe Noise, Lust & Fun	LP 19,95
The Grief Kyn Remix	Ma 12,95
Laibach Let It Be	LP 19,95
Kirk/Hope Surgeous	Ma 12,95
Ministry The Land of Rape	LP 19,95
Alien Sex Fiend Another P	LP 19,95
SA 42 Carneval Acid Mix	Ma 12,95
Lead Into Gold Idiot (Wax Trax)	Ma 16,95
Meat Beat Manifesto God O.D.	Ma 12,95
Der Riss Paralised Voice	Ma 12,95
Die Form Face To Face	LP 21,95
Major Problem Acid Queen	Ma 12,95
007 ... ck On Acid	Ma 12,95
Project 69 Shark 69	Ma 12,95
Front 242 Headhunter	Ma 12,95
Westbam Monkey Say Monkey Do	Ma 12,95
Manufacture Terrorvision	LP 19,95
Poesie Noire En Grande Colere	LP 19,95
New Beat Take 1 + 2	je LP 19,95
Philadelphia Five Heaven	MLP 17,95

INDEPENDENTS	INDEPENDENTS
Wolfgang Press Bird Wood Cage	LP 19,95
Dead Can Dance Serpent's Egg	LP 19,95
In The Nursery Koda	LP 19,95
Nowaman Two Mules	LP 19,95
Sonic Youth Daydream Nation	DLP 24,95
Pussy Galore New	MLP 16,95

Außerdem ein umfangreiches CD-Angebot, insbesondere auch rare Importe und alle lieferbaren Maxi CD's.

VERSAND + DIREKTVERKAUF:  
KLINGERSTRASSE 24  
D-6000 FRANKFURT 1  
TELEFON 069 / 29 36 86

TAGLICH LIEFERUNGEN AUS  
ENGLAND UND DEN USA !!!